

## **Termine:**

**02.07.**

**Fortbildungsseminar mit  
Barbara Weigelt**

**10.07.**

**Gottesdienst in Hoof mit  
Gemeindepfarrer Heinemann  
Infos am Aushang beachten**

**21.08.**

**Sommerfest im Anschluss an den  
Gottesdienst**

# **Treffpunkt Blaues Kreuz Kassel e.V.**

**Juli/August  
2022**

**Landgraf-Karl-Str. 26, 34131 Kassel  
Tel.: 0561 2075588-0 Mo.-Fr. 10:00-16:00 Uhr  
Internet: [www.bk-ks.de](http://www.bk-ks.de)  
E-Mail: [blaukreuzkasselev@bk-ks.de](mailto:blaukreuzkasselev@bk-ks.de)**

# BLAUES KREUZ IN KASSEL – BAD WILHELMSHÖHE – LANDGRAF – KARL – STR. 26

## Unsere Veranstaltungen in den Monaten Juli/August 2022

---

Sonntag	Uhr	Gottesdienst		
10. Juli	10:45	in Hoof mit Pfr. Heinemann	<b>Mitarbertreffen</b>	
Siehe Info im Aushang			15. August	19:00 Uhr
24. Juli		D. Ernst / K. Kleinschrodt	<b>Vorstandssitzung</b>	
07. August	10:00	H. Lohrmann / M. Engelke	15. August	17:30 Uhr
21. August	10:00	U. Ernst / Pfr. Raesch mit		
anschließendem Sommerfest			<b>Frauentreff</b>	
<b>Begegnungsgruppen</b>			10. August	14:00 Uhr
Dienstag	Vormittagsgruppe	10:00 Uhr		
Dienstag	Abendgruppe an geraden Wochen	18:00 Uhr		
Donnerstag		18:00 Uhr		
Freitag		19:30 Uhr		
<b>Gruppe Bad Wildungen</b>			<b>Gebetsfrühstück noch nicht geplant</b>	
Donnerstag		19:30 Uhr	<b>Hauskreise:</b>	
Hufelandstr. 12, 34537 Bad Wildungen, Infos über Telefon: 0151 61471798			<b>Kassel Ha., Am Gesänge 5, Tel. 0561/61704 <u>auf Nachfrage!</u></b>	
<b>Erstkontaktgruppe</b>			<b>Söhrewald, Neue Heimat 3, Tel. 05608/2241 <u>auf Nachfrage!</u></b>	
Freitag		19:30 Uhr		
<b>Angehörigengruppe</b>				
Mittwoch		19:30 Uhr		

---

Konten:            Evangelische Bank  
                         Kasseler Sparkasse

IBAN: DE37520604100000214000    BIC:GENODEF1EK1  
IBAN: DE25520503530000151878    BIC:HELADEF1KAS

**Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendein Geschöpf uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Jesus Christus ist, unserem Herrn.**

**Röm. 8, 38-39**

Kann ein Mensch so sprechen? Kann man sich seiner Sache so sicher sein? Noch dazu der Liebe Gottes? Unsere Lebenshaltung spricht dagegen. Es herrscht so viel Unsicherheit in und um uns. Angst, Misstrauen, Verzagtheit, Zweifel und vieles andere mehr beherrschen unser Leben unser Miteinander.

Die in jüngster Zeit vermehrt aufgetretenen schweren kriegerischen Auseinandersetzungen verbunden mit finanzieller und wirtschaftlicher und Ratlosigkeit, Naturkatastrophen und Pandemien verstärken noch diesen Dauerstress.

Hier spricht jedoch einer, der Jesus Christus als den Grund seines Lebens erfahren hat. Hier spricht einer, dessen Leben von Grund auf verwandelt wurde von dem, der Leben und Tod, Gegenwart und Zukunft in seiner Hand hat. Hier spricht einer, der auf einem Felsen steht und den darum die Stürme des Lebens nicht zu Fall bringen können. Hier spricht einer, der geborgen, umschlossen, gehalten und erfüllt ist von der Liebe Gottes.

Welch ein Leben! Aber dies ist das Leben des Paulus. Und ich? Wie gerne hätte ich auch solch ein Leben. Wie gerne hätte ich solch einen starken Glauben? Und wie erlange ich ihn?

Ich habe Zweifel, Sorgen, Nöte, Ängste und Probleme, auch Anfechtungen, ich leide unter negativen Gedanken, Aggressionen und manchem mehr, was das Leben notvoll und ungewiss macht. Das kannte Paulus freilich auch. Aber er wusste, dass dann, wenn er all dies Jesus Christus übergibt, dieser diese Last mittragen würde. So darf auch ich alles, was mich belastet, an Jesus übergeben, darf ihn bitten, in mein Leben einzutreten und es durch die Kraft des Heiligen Geistes zu erneuern. Dazu ist jeder von uns eingeladen. Was Paulus sagt, ist nicht seine Privatsache, sondern Gabe unseres lebendigen Gottes, dem er begegnet ist und dem er sein Leben anvertraut hat. So wollen auch wir alles, was uns die Gewissheit des Glaubens rauben will, an Jesus abgeben, ihm danken und im Vertrauen auf seine Macht und Stärke an unser Tagewerk gehen. Und womit können wir dieses Vertrauen rechtfertigen? Es gibt nur einen Beleg dafür und das ist die Liebe, die uns von Jesus Christus geschenkt wird und die Liebe Gottes, von der er spricht.

Gehen wir deshalb als von Gott über alle Maßen Geliebte mit fröhlichem Herzen durch diese wunderschöne Sommerzeit!